

II-1626 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 855/J

1976 -12- 03

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. E. MOSER
und Genossen
an den Bundesminister für Inneres
betreffend staatspolizeiliche Aufzeichnungen

In der Kleinen Zeitung vom 30.12.1975 hat Herr Bundesminister Rösch eine Erklärung veröffentlicht, in der unter anderem behauptet wird, daß aufgrund des Berichtes über die Prüfung der staatspolizeilichen Akten von 1947 bis 1960 an den Nationalrat vom 7.7.1965 sogenannte "Spitzelakte" überhaupt nicht existieren. Weiter ergebe sich aus dem Bericht "zwingend, daß von jenen 32.803 Akten, die von der Aktensichtungskommission nach Überprüfung zur Skartierung vorgeschlagen worden sind, keine Mikrofilme vorhanden waren".

Um Klarheit über die Vorgänge im Zusammenhang mit der Skartierung von Staatspolizeiakten zu schaffen, stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Inneres folgende

A n f r a g e :

1. An welchem Tag erfolgte die Verbrennung von 32.803 staatspolizeilichen Akten, worüber der Bundesminister für Inneres am 3.9.1965 (II-813 d.B.) dem Nationalrat berichtet hat?
2. Aufgrund welcher Unterlagen können sie versichern, daß keiner dieser verbrannten Akten durch Ablichtung oder Mikrofilm oder auf sonstige Art erhalten geblieben ist?

3. *Um welche Akten oder Unterlagen der Staatspolizei hat es sich gehandelt, die ein halbes Jahr später, vermutlich am 16.2.1966 - knapp vor der Nationalratswahl -, in großer Menge unter Aufsicht von Beamten des Bundesministerium für Inneres in der Müllverbrennungsanlage am Flötzersteig vernichtet worden sind?*
4. *Wie viele staatspolizeiliche Akten wurden in den Jahren seit 1960 (damit endet der Bericht des Bundesministers für Inneres an den Nationalrat) angefertigt und wie viele wurden davon in den einzelnen Jahren zu Skartierung ausgesondert?*
5. *Wie viele der im genannten Bericht an den Nationalrat zur Aussonderung vorgeschlagenen 46 Mikrofilmrollen wurden bisher vernichtet?*
6. *Existieren von derartigen Mikrofilmen auch Kopien?*
7. *Was haben Sie unternommen, um bei sicherheitsbehördlichen Aufzeichnungen und dem geübten "Informationsaustausch" den Schutz vor Mißbrauch zu sichern, wie es der Nationalrat am 7.10.1969 einstimmig verlangt hat?*